

KUBOTA KOMPAKTBAGGER

KX121-3



Kubota

Die neue KX-3 Serie von Kubota zählt zu den fortschrittlichsten Kompaktbaggern und ist unsere Problemlösung für das 21. Jahrhundert.

Im 21. Jahrhundert hat sich weltweit das Bewußtsein der Menschen geändert. Hinsichtlich der drohenden Umweltprobleme berücksichtigt man heute in zunehmendem Maße den Einsatz von umweltverträglichen, komfortablen und funktionellen Maschinen.

Auf dem Baumaschinenmarkt ist Gleiches zu erkennen. Seit der Produktion des ersten Kubota Kompaktbaggers im Jahr 1974 wurden die Maschinen kontinuierlich weiterentwickelt, so daß sie auch heute allen Anforderungen der Bediener an ein leistungsstarkes, sicheres Arbeitsgerät erfüllen.

Für die Entwicklung der KX-3 Serie standen drei Hauptkonzepte im Vordergrund: Verbesserung der Leistungsparameter, hoher Bedienungskomfort und die Umweltfreundlichkeit.

Die KX-3 Serie, die fortschrittlichsten Kompaktbagger von Kubota, unsere Lösung für das 21. Jahrhundert.

Blättern Sie um, und Sie werden erfahren, wie genau sich die Kubota Maschinen entwickelt haben, wie sie den heutigen Anforderungen entsprechen und wie sie auch Ihre Ansprüche erfüllen werden.



Auch aus der Sicht des Umweltschutzes wurde von KUBOTA ein fortschrittliches Hydrauliksystem entwickelt, das hohe Produktivität, eine gut ausbalancierte Maschinensteuerung und einen niedrigen Kraftstoffverbrauch garantiert.

Erhöhte Aushubkraft

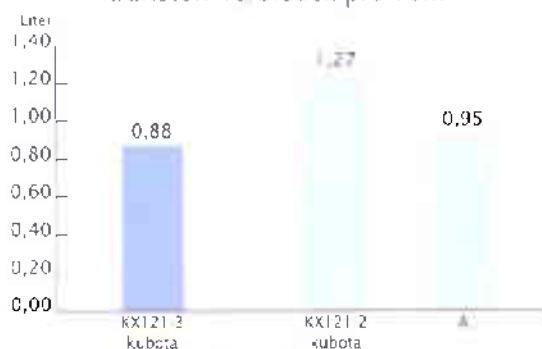
Bei dem neuen Modell KX121-3 wurden die Grabkräfte von Löffel und Löffelstiel hervorragend aufeinander abgestimmt. Im Bezug auf die Maschinenproduktivität ist die Löffelgrabkraft um 15% höher als bei dem Vorgängermodell.

Neues Load Sensing Hydrauliksystem

Das neue, fortschrittliche Hydrauliksystem von Kubota ermöglicht ein besseres Steuerungsgefühl für den Maschinenbediener und einen sparsamen Kraftstoffverbrauch in allen Arbeitssituationen. Die Belastungsinformation der einzelnen Arbeitsgeräte wird kontinuierlich an die Axialkolbenverstellpumpe gemeldet. Entsprechend der Steuerhebelposition verteilt die Hydraulikpumpe je nach Bedarf den geeigneten Ölstrom an die einzelnen Arbeitsgeräte. Als Ergebnis wird eine konstante und simultane Bewegung der Hydraulikzylinder im Verhältnis zu dem entsprechenden Hebelhub der Steuerhebel erzielt. Dies erfolgt in Unabhängigkeit von der unterschiedlichsten Last- und Arbeitssituationen. Hub- und Planerarbeiten können so exakt und leicht durchgeführt werden. Bei nicht betätigten Steuerhebeln, d.h. Steuerhebel in der Neutralposition wird der Hydraulikstrom der Pumpe automatisch gestoppt. Dies bedeutet, dass die Hydraulikpumpe nur den benötigten Ölstrom liefert, ein überschüssiger Ölrücklauf zum Hydrauliktank und der damit verbundene Energieverlust wird vermieden. Durch die Vermeidung des überschüssigen Ölrücklaufs und den damit verbundenen Energieverlusten werden mit dem neuen Load Sensing System im Vergleich zum bisherigen Vorgängermodell bis zu ca. 20% Kraftstoff eingespart.



Kraftstoff-Verbrauch pro 10m³



© Yanacohara 4.5 F. Inc. Model 10000000

KX121-3

Vier simultane Arbeitsbewegungen

Wird die simultane Steuerung von Ausleger, Arm, Löffel und Schwenken gleichzeitig betätigt (z.B. beim Beladen eines LKW's oder bei Hubarbeiten), liefert die Pumpe den passenden Hydraulikstrom entsprechend der Steuerhebelstellung ohne Geschwindigkeits- und Leistungsverluste an jeden Hydraulikzylinder. Höchstleistung bei Grab- und Planierarbeiten gewährleistet das Steuersystem zu jeder Zeit.

Zylinderschutz für den Auslegerzylinder

Der neue V-förmige Zylinderschutz aus Stahlblech schützt den Zylinder und die Kolbenstange des Auslegerzylinders optimal vor Schäden die z.B. bei Abbrucharbeiten mit einem Hydraulikhammer oder durch herabfallende Steine beim Beladen eines LKW entstehen können.

ROPS/FOPS Kabine (Stufe 1)

Dank der ROPS-Struktur (Roll Over Protection Structure) und der FOPS-Struktur (Falling Object Protection Structure) gewährleistet die Kabine eine maximale Sicherheit für den Fahrer.



Handgelenkstütze

Der angepasste Hebelhub der hydraulischen Vorsteuerventile und die ergonomisch konstruierten Handgelenkstützen sorgen für eine feinfühlig-präzise Ansteuerung der einzelnen Arbeitsfunktionen.

Geradeaus-Fahrfunktion

Das "Neue HMS- Hydrauliksystem ermöglicht die Geradeausfahrt auch bei simultanen Arbeiten mit mehreren Hydraulikfunktionen. Auf diese Weise kann die Maschine sicher und effizient eingesetzt werden.



Eine einfache Wartung die und langlebige Konstruktion sind das Ergebnis unserer Bestrebungen, so dass Sie täglich komfortabel arbeiten können.

Motorinspektion

Die wichtigen Wartungspunkte wie Motor oder Luftreiniger können einfach und schnell kontrolliert werden. Zusätzlich zum Zugang durch die Motorhaube ist eine Wartungsklappe hinter dem Sitz angebracht. Dadurch wird der Zugriff zur anderen Seite des Motors sowie zu den Einspritzdüsen usw. erleichtert.



Kubota Motor

Kubotas einzigartiges E-TVCS Verorennungssystem (Drei-Wirbelstrom-Verbrennungssystem) ermöglicht eine hohe Leistung, niedrige Vibration und einen geringen Kraftstoffverbrauch. Zusätzlich wird die Abgasmission minimiert. Von den verschiedenen KUBOTA-Motoren, die im Kompaktmaschinenmarkt sehr bekannt sind, wurde für den KX 121-3 der optimale Motor für die Maschinengröße aus der Sicht von Leistung und Wirtschaftlichkeit ausgewählt. Die ideale Wahl für geringe Betriebskosten und die Umwelt!



Hydrauliksystem, dritte Rücklaufleitung

Die am Ausleger montierte dritte Rücklaufleitung ermöglicht einen größeren Hydraulikölfluß, hauptsächlich dient diese zusätzliche Leitung für den Anbau von speziellem Zubehör wie z. B. von Hydraulikhämmern.

Kontrollventil-Inspektion

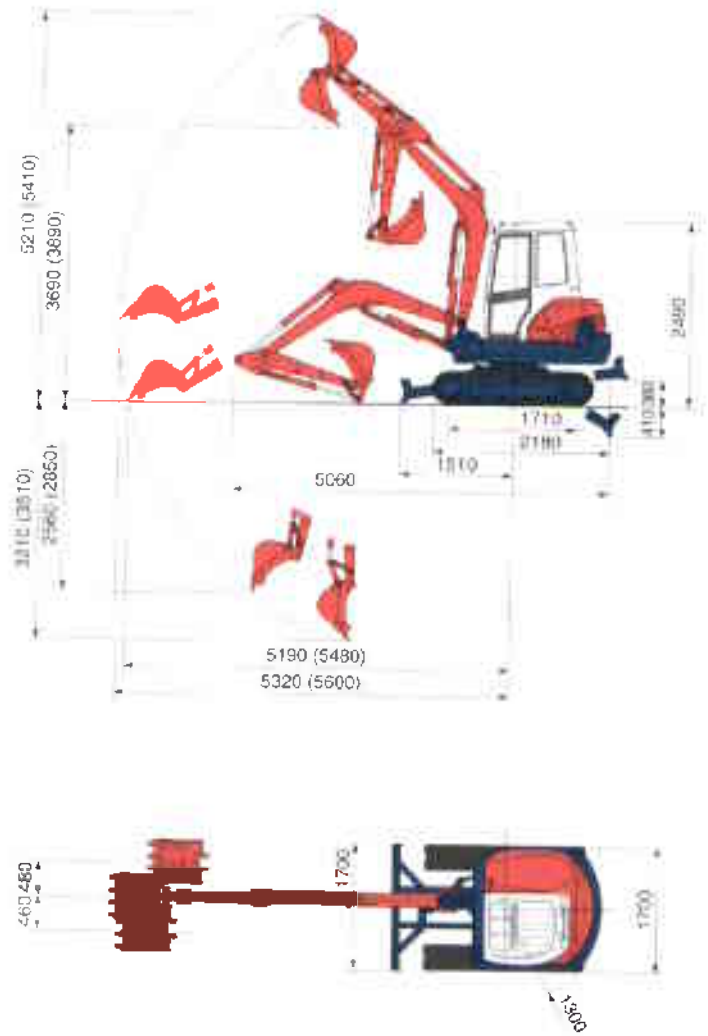
Das Kontrollventil befindet sich unter der rechten Haube neben der Kabine. Zur Inspektion kann diese Haube durch einfaches Hochklappen des Hakens schnell geöffnet werden. Sollte mehr Zugang für Wartung oder Reparatur notwendig sein, kann die komplette Verkleidung des Oberwagens mit Standardwerkzeug leicht entfernt werden.

TECHNISCHE DATEN

Maschinengewicht	Kabine	kg	3980
Löffelkapazität (Standard: SAE/CECE)		m ³	0,12/0,11
Löffelbreite	mit Seitenzähne	mm	624
	ohne Seitenzähne	mm	600
Modell		V2203-M-EBH	
Typ		Wassergekühlter Dieselmotor E-TVCS	
Motor	Leistung ISO22849	PS/rpm	40/2250
		kW/rpm	29,4/2250
	Zylinderzahl	4	
	Durchmesser x Hub	mm	87 x 92,4
Hubraum		l	2197
Gesamtlänge		mm	5055
Gesamthöhe Kabine		mm	2490
Drehgeschwindigkeit		U/min	9,4
Gummikettenbreite		mm	350
Achsaabstand		mm	1710
Platterschild (Breite x Höhe)		mm	1700 x 350
Hydraulikpumpen	P	Verstellbare Pumpe	
	Fördermenge	l/min	94,5
Hydr. Druck		MPa (kgf/cm ²)	24,5 (250)
Max. Aushubkraft	Arm	daN (kgf)	2050 (2095)
	Löffel	daN (kgf)	3250 (3315)
Ausleger-Schwabwinkel (l/r)		80/50	
Ausströmklein	Fördermenge	l/min	60
	Hydr. Druck	MPa (kgf/cm ²)	24,5 (250)
Hydrauliktankinhalt		l	44
Kraftstofftankinhalt		l	94
Max. Fahrgeschwindigkeit	Langsam	km/h	3,0
	Schnell	km/h	5,0
Bodendruck Kabine		kPa (kgf/cm ²)	30,4 (0,31)
Bodenfreiheit		mm	330

*Gummiketten Typ

ABMESSUNGEN



① Langer Arm
Einheit: mm

HUBLASTTABELLE

Hubhöhe	Reichweite (km)					
	Über Schild			Über die Seite (25°)		
	Schultergerade	Schwabgehoben	Über die Seite 25°	Schultergerade	Schwabgehoben	Über die Seite 25°
3m	920 (0,94)	920 (0,94)	920 (0,94)	810 (0,83)	810 (0,83)	740 (0,76)
2m	1180 (1,20)	1180 (1,20)	1180 (1,13)	950 (0,98)	800 (0,82)	720 (0,74)
1m	1480 (1,52)	1170 (1,19)	1040 (1,06)	1270 (1,09)	780 (0,79)	700 (0,71)
0m	1830 (1,68)	1350 (1,15)	1000 (1,02)	1170 (1,15)	760 (0,77)	680 (0,70)



Bitte beachten:

- * Die Tragfähigkeit der Maschine wird nach ISO 1058 ermittelt, d.h. 75% der statischen Kapazität bzw. 87% der hydraulischen Tragfähigkeit der Maschine werden nicht überschritten.
- * Die Hublasten wurden mit der Standardlast auf 1-Haken und Seilschlingen bzw. anderen Hilfsmitteln ermittelt.

* Die technischen Daten über den Arbeitseffekt der Maschine wurden mit dem Kurzdrehmoment-Tierkreis ermittelt, ohne Schmelzwerk-Schmelzleistung.
 * Technische Daten können variieren, sind ohne vorherige Benachrichtigung zum Zweck der Produktverbesserung zu ändern.

Standardausrüstung

Motor/Kraftstoffsystem

- Doppeltes Luftfilterelement
- Elektrische Kraftstoffpumpe
- **Leerlaufdrehzahlautomatik (AI-System)**

Sicherheitskabine

- ROPS (Roll-Over Protective Structure ISO3471)
- FOPS (Falling Objects Protective Structure) Stufe 1
- Komfortsitz mit gewichtsabhängiger Sitzfedereinstellung
- Sicherheitsgurt
- Hydraulische Vorsteuerung mit Handauflagestützen
- Fahrbetätigungshebel mit Fußpedale
- Kabinnenheizung mit Frontscheibenheizung
- Nothammer (Kabine)
- Frontscheibenöffnungssystem mit 2 Gasdruckdampfern
- 12 V Radiovorbereitung
- 2 Lautsprecher und Antenne für Radio/Stereoanlage

Hydrauliksystem

- Notabsenkung über Druckspeicher
- Hydraulische Messanschlüsse
- Geradeaus Fahrfunktion
- Dritte Rückaufleitung

Sicherheitssystem

- Motorsicherheitsstarteinrichtung in der linken Steuerungskonsole
- Fahrtriebsverriegelungssystem in der linken Steuerungskonsole
- Bremssystem für Oberwagen drehen
- Lasthalteventile für Ausleger im Steuerblock

Arbeitsausrüstung

- 1 300 mm Standardarm
- Zusatzsteuerkreis bis Ende Löffelstiel
- 2 Arbeitsscheinwerfer an der Kabine
- 1 Arbeitsscheinwerfer am Ausleger



Unterwagen

- 350 mm breite Gummikette
- 1x Obere Laufrolle
- 4x Außenführende untere Laufrollen
- 2 Fahrgeschwindigkeiten über Pedalsteuerung
- Halterung für Kettenverriegelung

Ausrüstungsoptionen

Arbeits-Ausrüstung

- 1600 mm Langer Arm
- Teleskop-Arm

Unterwagen

- 350 mm Stahlketten (+220 kg)

Hydraulik

- Biologisch abbaubares Hydrauliköl
- Schlauchkitt für Greiferanbau

Grabwerkzeuge

- Verschiedene Tieflöffel für Festanbau
- Mechanische Schnellwechseleinrichtungen
- Verschiedene Tieflöffel für Schnellwechseleinrichtung
- Duplexadapter
- Adapterrahmen für Löffelmontage
- Grabenräumlöffel starr für Festanbau und Schnellwechseleinrichtung
- Hydraulisch schwenkbare Grabenräumlöffel für Schnellwechseleinrichtung und Festanbau

Abbruchwerkzeuge

- Hydraulikhammer
- Abbruchzangen

Sonstiges

- Sonderlackierung in RAL-Spezifikation

Leerlaufdrehzahlautomatik (AI Auto Idling System)

Wird die hohe Motordrehzahl nicht benötigt, wenn z. B. die Steuerhebel der Maschine länger als 4 Sekunden nicht betätigt werden, reduziert die Leerlaufdrehzahlautomatik (AI) die Motordrehzahl automatisch auf die Leerlaufdrehzahl. Wird die Arbeit wieder fortgesetzt und die Steuerhebel wieder betätigt, stellt sich die Motordrehzahl sofort wieder auf die vorgewählte Drehzahl ein. Dieses innovative Steuersystem trägt erheblich dazu bei, dass die Arbeitsgeräusche, der Kraftstoffverbrauch, die Abgasmissionen und die laufenden Betriebskosten der Maschine gesenkt werden.

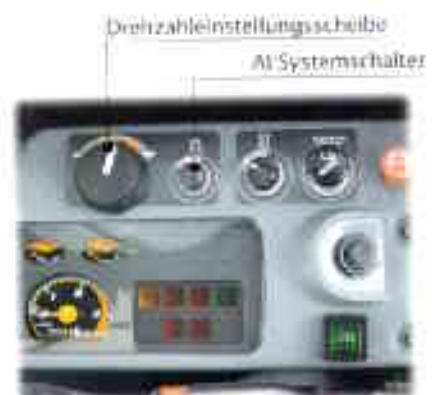
Wenn die Kontrollhebel länger als 4 Sekunden nicht betätigt werden

Senkt sich die Motordrehzahl automatisch Leerlaufdrehzahl

Funktion

Stellt sich die Motordrehzahl sofort wieder auf die vorgewählte Drehzahl ein

Werden die Kontrollhebel wieder betätigt



Geschützte Löffelzylinder Hydraulikschlauche

Zur Verhinderung von Hydraulikschlauchschäden sind die Schläuche innerhalb des Löffelstieles geschützt montiert. Diese Maßnahme verlängert die Lebensdauer und senkt die Reparaturkosten. Auch das Sichtfeld des Bedieners wurde hierdurch erweitert.

Spernsystem für den Fahrtrieb

Beim Hochklappen der rechten Steuerungskonsole sind auch die Betätigungshobel für den Fahrtrieb mechanisch verriegelt. Mit dieser zusätzlichen Sicherheitsmaßnahme wird eine unbeabsichtigte Bewegung der Maschinen, hauptsächlich beim Ein- und Aussteigen in die Kabine, vermieden.

Negativ-Bremse am Drehmotor

Durch die Negativ-Bremse am Drehmotor wird die Drehfunktion automatisch gesperrt. Aktiviert wird die Bremse beim Abstellen des Motors oder durch das Hochklappen der Steuerkonsole. Ein Drehsperrbolzen für den Überwagen in Transportstellung ist nicht mehr notwendig.



Geteilte Hydraulikschläuche

Die Hydraulikschläuche von Ausleger-, Armzylinder- und Planierschild sind bei der KX-3 Serie geteilt, d.h. sie sind jetzt zweiteilig ausgeführt und können so bei einer Beschädigung problemlos vorort ausgetauscht werden.

Gummiketten

Die Gummiketten der KX-3 Serie wurden von dem Kettenaufbau und den Konstruktionsmerkmalen so verändert, dass die Haltbarkeit und die Stabilität beim Fahren verbessert werden konnte. Die Profile der Ketten, die jetzt mehr Kontaktfläche zum Boden haben und die neue Positionierung der innenliegenden Metallkerne sorgen für eine bessere Stabilität und weniger Vibration beim Fahren. Zusätzlich tragen die Fahrrollen in der Doppelflanschausführung zur besseren Maschinestabilität bei.

KUBOTA Baumaschinen GmbH
Steinhäuser Straße 100
D-66482 Zweibrücken Germany
Téléphone : (49) 0 63 32 - 487 - 312
Télécopieur : (49) 0 63 32 - 487 - 101